



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Tugend-Spiegel Aller Zucht-liebenden Closter-Jungfrauen.
Das ist: Schönes Tractätlein von Zwanzig halbstündigen
Sermonen über das Leben der H. Jungfrauen und Mutter/
Ehrentraut/ Sanct Ruperti ...**

Prokop <von Templin>

Sultzbach, 1679

B. Leibliche Schwester der H. Ruperti und Trudberti.

urn:nbn:de:hbz:466:1-37377

vom Geblüt als vom Gemüth/
und vom Gemüth nicht weniger
als vom Geblüt: Vom Geblüt
deswegen / denn / wie die glaub-
würdige Chronisten / Baronius
in seinen Annalibus Ecclesia-
sticis, in fine Tomi septimi.
Aventinus lib. 3. Hundius in
metropoli sub S. Ruperto, die
Chronick oder Lebens-Geschicht
des heiligen Ruperti, schreiben/
so war sie eine leibliche (quamvis
aliqui Neptim facere velint)
Schwester der zweyen heiligen
Brüdern Ruperti und Trudber- **B**
ti, alle drey hatten ihren natürli-
chen Ursprung und Herkommen
von Schottländischen Herzoge-
lichem / und wie etliche wollen / gar
von Französischen Königlichem
Geschlecht und Stammen: das
war Edel / Hoch- und Volgebo-
ren gnug am Geblüt / sintemal
bey

bey der Welt nichts höher geachtet wird als das: möchte demnach Sanct Ehrentraut wol eine vornehme geborne Madama und Princessin gewesen seyn. Noch viel Adelicher aber war sie am Gemüth/das erwiesen ihre Glorreiche Thaten / mit denen sie zu ihrer Zeit die Welt weit und breit erleuchtete: Dann nachdem sie so wol/ als auch ihre höchstgemeldte zween Brüder nach Fürstlicher Art von dem heiligen Bischoff Patritio, welcher dem Königreich Schottland am ersten Christum den HERN und dessen Evangelium geprediget / getaufet/seyn sie hernach von eben demselbigen Wunderthätigen Mann auch in heiliger Schrift und Glaubens-Geheimnissen oder Geistlichen Dingen unterwiesen/ und also zu aller Gottseeligkeit erzog